

Safety first

3M Tipps für eine effiziente und hygienische Arbeitsweise.

COVID-19 veranlasst Menschen weltweit dazu, ihre gewohnten Verhaltensweisen zu überdenken und zu verändern – im Alltag ebenso wie im Berufsleben. Auch in kieferorthopädischen Fachpraxen sind Anpassungen erforderlich. So gilt es, zum Schutz aller Beteiligten lange Aufenthalte von Patienten in der Praxis zu vermeiden, die Aerosolbildung auf ein Minimum zu reduzieren und Kreuzkontaminationen durch Apparaturen, Materialien und Equipment vorzubeugen. Tipps und Tricks, wie dies unter Einsatz von 3M Produkten gelingt, enthält diese vierteilige Beitragsserie.

Teil 4: Prävention in der kieferorthopädischen Praxis

Derzeit vermeiden viele Patienten nicht unbedingt notwendige Besuche beim Zahnarzt und Kieferorthopäden. Während sie z. B. den regelmäßigen Bogenwechsel als erforderlich ansehen, verzichten sie nicht selten auf die halbjährliche professionelle Zahnreinigung bei ihrem Hauszahnarzt. Das birgt Risiken, die sich durch gezielte Maßnahmen in der kieferorthopädischen Fachpraxis minimieren lassen.

Erhöhtes Risiko für White Spots und Karies

Speziell Personen mit festsitzenden kieferorthopädischen Appa-

raturen gehören zu der Patientengruppe mit dem höchsten Karies- und White-Spot-Risiko. Schließlich erschweren die Brackets die Mundhygiene und begünstigen die Akkumulation von Plaque. Dies führt nicht selten zu einer Demineralisation der Schmelzoberfläche, die beispielsweise in Form von White-Spot-Läsionen sichtbar wird. Weitere Zahnarztbesuche sind dann unumgänglich.

Bracketumfeldversiegelung

Zu den effizienten Maßnahmen, die der Vorbeugung von Karies und White Spots dienen, zählt die Bracketumfeldversiegelung mit 3M Clinpro XT Varnish. Beispielsweise im Anschluss an die Befähigung im Umfeld der Brackets aufgetragen, bildet das kunststoff-



3M Clinpro White Varnish für die Intensivfluoridierung. (Fotos: © 3M)

modifizierte Glasionomer-Material für die Dauer von mindestens sechs Monaten einen transparenten Schutzfilm mit Karies-Inhibitionsschicht unter und neben diesem. Das Material setzt kontinuierlich Fluorid, Calcium und Phosphat frei und lässt sich mit fluoridhaltiger Zahncreme wiederaufladen.

Intensivfluoridierung

Für eine Remineralisierung geschwächter Zahnhartsubstanz z.B. beim Bogenwechsel eignet sich die Intensivfluoridierung mit 3M Clinpro White Varnish. Dieser Klarlack liefert über einen Zeitraum von mindestens 24 Stunden Fluorid,

Calcium und Phosphat. Das Material ist in kürzester Zeit appliziert und fließt selbst in schwer zugängliche Bereiche, sodass diese mit den benötigten Substanzen versorgt werden.

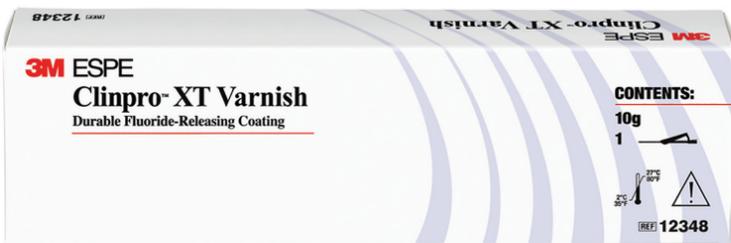
Vorteile im Überblick

Die Anwendung der 3M Produkte für die Prävention von Karies und White Spots kostet Kieferorthopäden nur wenig Zeit und trägt zuverlässig zur Erzielung guter Behandlungsergebnisse bei. Dies gelingt durch die Fluorid-, Calcium- und Phosphatabgabe der Materialien, die vor einer Demineralisierung der Zahnhartsubstanz schützen und die Remineralisierung fördern.



kontakt

3M Deutschland GmbH
 ESPE Platz
 82229 Seefeld
 Tel.: +49 8191 9474-5000
 Fax: +49 8191 9474-5099
 3MKFO@mmm.com
 www.3M.de/OralCare



3M Clinpro XT Varnish für die Bracketumfeldversiegelung.

ANZEIGE

ZWP ONLINE CME-COMMUNITY

zwp-online.info/cme-fortbildung

WEB-TUTORIALS

Wissenstransfer einfach wie nie. Unabhängig von Ort, Zeit und Endgerät.

Werden auch Sie Teil der ZWP online CME-Community.

- Fachbeiträge ◦
- Live-OPs ◦
- Live-Tutorials ◦
- Web-Tutorials ◦



© Andrey Popov – stock.adobe.com